

## QUARTIERSBOTSCHAFTER

### Wir bieten:

**Vorbereitungskurs** und Erfahrungsaustausch! 5 Treffen:  
Freitag, 30. November 2012.  
Freitag, 7. Dezember 2012.  
Freitag, 14. Dezember 2012.  
Freitag, 11. Januar 2013.  
Freitag, 18. Januar 2013.  
Jeweils von 10.-13.00 Uhr, voraussichtl. Im Seniorenbüro Hamburg, Brennerstraße 90.

**Unterstützung und Begleitung** in Ihrem Stadtteil durch dessen Freiwilligenagentur.

**Auslagerstattung** und notwendiges Arbeitsmaterial.

**Spaß im Team** und viele neue Kontakte.

Projektstart: 1. Oktober 2012



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Landesverband  
Hamburg e.V.



Impressum: Seniorenbüro Hamburg e. V.,  
Brennerstr. 90, 20099 Hamburg.  
Das Seniorenbüro Hamburg e. V. wird durch die  
Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz  
der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert

## QUARTIERSBOTSCHAFTER

### Kontakt

Großlohe  
Hohenhorst  
Jenfeld  
Wandsbek

**AKTIVOLI Wandsbek  
Freiwilligenzentrum**  
Barbara Petersen  
Robert-Schuman-Brücke 8, Rm. 50,  
22041 Hamburg  
Tel.: 040 - 42 881- 3031  
040 - 42 881- 2064  
aktivoli@wandsbek.hamburg.de  
www.aktivoli-wandsbek.de

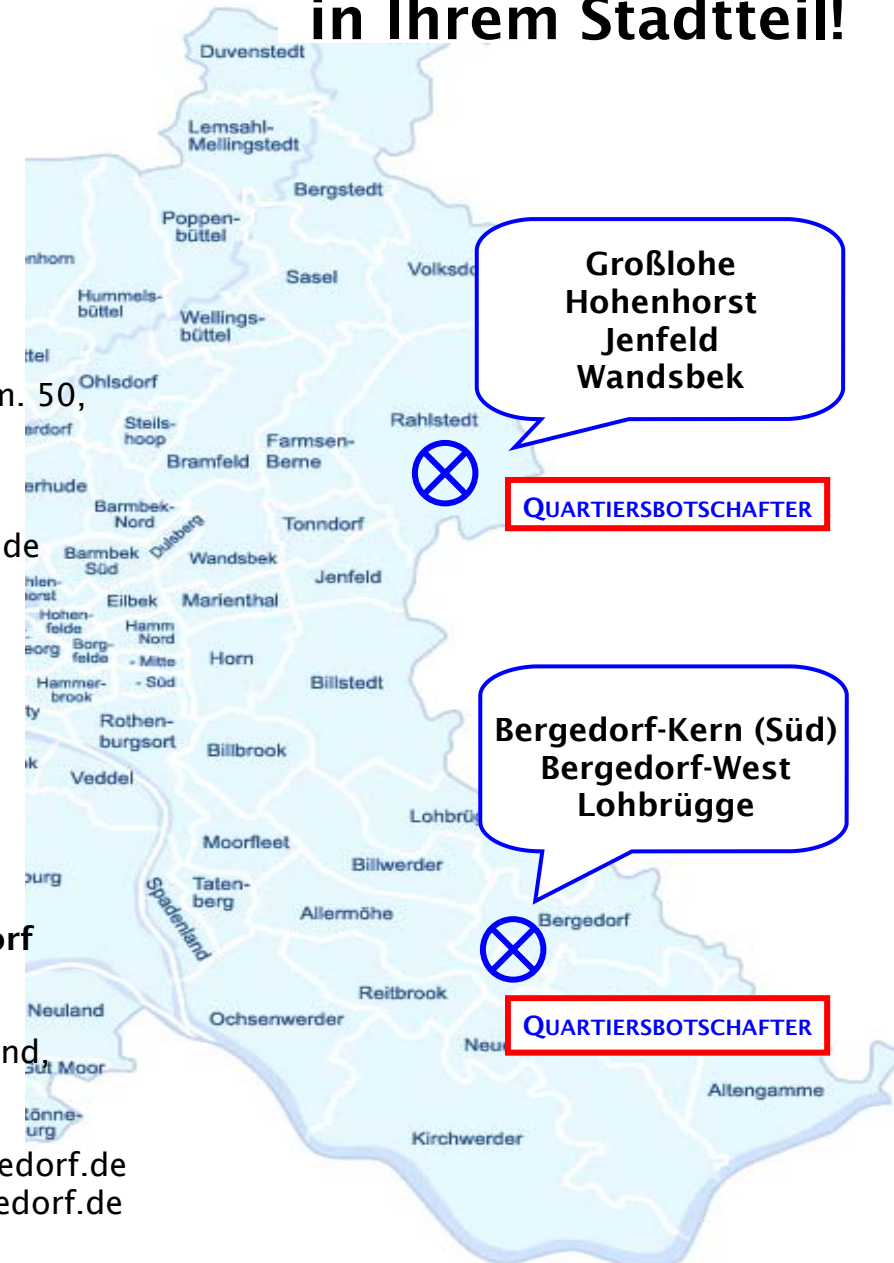
Bergedorf-Kern (Süd)  
Bergedorf-West  
Lohbrügge

**Freiwilligen-Agentur Bergedorf  
(FAB) e.V.**  
Christa Allmers  
Lichtwarkhaus / Haus der Jugend,  
Holzhude 1, 21029 Hamburg  
Tel: 040 -721 046 40  
info@freiwilligen-agentur-bergedorf.de  
www.freiwilligen-agentur-bergedorf.de

## Werden Sie

## QUARTIERSBOTSCHAFTER

## in Ihrem Stadtteil!



## QUARTIERSBOTSCHAFTER

### Was tun sie?

**QUARTIERSBOTSCHAFTER** sprechen ältere Menschen aktivierend an.

**QUARTIERSBOTSCHAFTER** stellen Kontakt her zwischen älteren Bürgern, ihren Angehörigen und professioneller Hilfe, Behörden und Angeboten der Einrichtungen des Stadtteils.

**QUARTIERSBOTSCHAFTER** hören auf ältere Menschen, ihre Wünsche, Bedürfnisse und Sorgen.

**QUARTIERSBOTSCHAFTER** geben Anregungen und Vorschläge weiter.

**QUARTIERSBOTSCHAFTER** mobilisieren Freiwillige aus der Nachbarschaft.

**QUARTIERSBOTSCHAFTER** regen nachbarschaftliche Aktivitäten für Ältere und Alleinstehende im Stadtteil an.

## QUARTIERSBOTSCHAFTER

### Was können Sie tun?

**Haben Sie** Interesse im Stadtteil zu arbeiten mit **Herz & Hand & Verstand?**

Wollen **Sie** sich ein paar Stunden in der Woche freiwillig engagieren?

**Sie** sind kontaktfreudig, offen, verständnisvoll, geduldig, kultursensibel und ohne Vorurteile?

### Dann werden Sie

➡ **QUARTIERSBOTSCHAFTER!**

➡ Die Ansprechperson für ältere Bürger/innen

➡ Teil eines kreativen Teams.

## QUARTIERSBOTSCHAFTER

### Das heißt:

**NACHBARSCHAFTLICHE HILFE** anregen!

**MENSCHEN UND ANGEBOTE** verbinden!

#### **KONTAKTE KNÜPFEN!**

z. B. in Seniorentreffs, bei Arztpraxen und Apotheken, in Nachbarschaftsbüros, in Kultur- und Freizeiteinrichtungen, beim Einkaufen, im Park, ..... und viele weitere.

#### **PARTNER IM STADTTEIL** nutzen!

z. B. Vereine, Wohnungsbaugenossenschaften, Anlaufstellen für MigrantInnen, ambulante Pflegedienste, Besuchsdienste, Fahrdienste, Pflegestützpunkte, Seniorenbeiräte, ..... und viele weitere.

---

**QUARTIERSBOTSCHAFTER** ergänzen um aufsuchende Arbeit und direkte Ansprache.

**QUARTIERSBOTSCHAFTER** stärken freiwilliges Engagement, Nachbarschaftshilfe und Selbsthilfe.

Das Projekt **QUARTIERSBOTSCHAFTER** wird zum wichtigen Bestandteil im bezirklichen Hilfssystem für ältere Menschen in Hamburg.